gegend nördlich von Antulo; eine neue Ennea; Bulimus Olivieri die grösste und stellenweise häufigste der von Blanford in Abyssinien gefundenen Arten. Pupa coenopicta Hutt. sei identisch mit Sennarensis Pfr. und Senegalensis Morelet, also von Englisch-Indien bis zum Senegal verbreitet.

S. 5 die Bemerkung, dass 2 Landschnecken auf Aden vorkommen und zwar an ganz vegetationslosen Stellen ihre leeren Schalen gefunden wurden, nämlich Pupa insularis Ehrenb. und Bulimus labrosus Müll. var.

*Jachno, J.,* Die Fluss- und Land-Conchylien Galiziens. Verhandl. zool. bot. Gesellsch. in Wien. 1870.

S. 45—58. 139 Arten mit detaillirter Angabe der Fundorte aufgezählt.

Helix lutescens Zgl. selten, und nur an einzelnen Orten, während pomatia L. mit Ausnahme der Tatra überall. H. austriaca und hortensis, aber keine nemoralis. H. bidens, personata und incarnata gemein. H. Pietruskiana, der villosa nächst verwandt und instabilis bei Krakau. H. Bielzi A. Schmidt bei Lemberg. Bulimus detritus und tridens an mehreren Orten Von Clausilien namentlich filograna, turgida und elata zu erwähnen, dagegen keine Baleoclausilie vorhanden, während sonst die Landmolluskenfauna viel Aehnlichkeit mit der siebenbürgischen hat. Ueber die Fauna der Tatra vgl. Nachrichtsblatt vom Juni 1869. S. 118 und Juli 1869 S. 137. Unter den Süsswasser-Mollusken namentlich zwei Melanopsis, Esperi und acicularis im Dniestergebiet, aber nur subfossile Exemplare gefunden; Lithoglyphus naticoides und fuscus ebenfalls im Dniestergebiet. Bithynia Troscheli sehr häufig neben tentaculata. *Valvata naticina* im Leg, einem Nebenflüsschen der Weichsel. Tichogonia Chemnitzii ebendaselbst.

Ed. v. Martens.

---

## Gesellschaftsangelegenheiten.

**Affaires de la Societé. — Affairs of the Society.**

**Für die Bibliothek eingegangen:**

75. *Georg Ritter von Frauenfeld,* Abbildung der im Verzeichniss der Arten der Gattung Paludina Lmk. aufgeführten neubeschriebenen nebst einigen noch neuerlichst aufgefundenen Arten.

76. — — Beschreibung von sieben neuen Arten der Gattung Vivipara Lmk.
77. — — Limax Schwabii v. Frf.
78. — — Ueber Vivipara fallax v. Frf.
79. — — Einige neue Landschnecken aus Griechenland, gesammelt von Hrn. Erber.
80. — — Beiträge zur Fauna der Nicobaren. (Separat-Abdrücke a. d. Verhandl. der k. k. zoolog.-botan. Ges. in Wien aus 1865—69.) Vom Verfasser.
81. — — Novara-Expedition. Die Mollusken. Vom Verfasser.
82. *Möbius,* Dr. C., über Auster- und Miesmuschelzucht und die Hebung derselben an den norddeutschen Küsten. Berlin 1870. Vom Verfasser.
83. *Bulletino malacologico italiano.* III. No. 2.
84. *Journal de Conchyliologie.* X. No. 3.
85. *Dall,* W. H., On the genus Pompholyx and its allies, with a revision of the Limnacidae of authors. Vom Verfasser.
86. — —, Revision of the Classification of the Mollusca of Massachusetts. Vom Verfasser.

---

## Zur Nachricht.

In Anbetracht der durch den Krieg bedingten Unsicherheit im Verkehrswesen sehe ich mich genöthigt, die Versendungen seitens des Tauschvereins einstweilen zu suspendiren und bitte unsere Mitglieder, allenfallsige Zusendungen ebenfalls vorläufig unterlassen zu wollen.

Schwanheim, 15. Juli. Dr. W. Kobelt.

---

## Literatur.

Mittheilungen des Voigtländischen Vereins für allgemeine und specielle Naturkunde in Reichenbach. Heft 2. 1870.

p. 19. Die Flussperlenmuschel (Unio margaritifer). Von C. F. Sammler in Oelsnitz.

Ueber Austern- und Miesmuschelzucht und die Hebung derselben an den norddeutschen Küsten, von *Dr. Carl Möbius.* Bericht an das Ministerium der landwirthschaftlichen Angelegenheiten.

Der Verfasser hat in amtlichem Auftrag die Anstalten zur künstlichen Austerzucht an den französischen und englischen Küsten besucht,

um Vorschläge über die Einführung ähnlicher Einrichtungen an den deutschen Küsten zu machen. Er hat die französischen Einrichtungen, von deren Erfolg eine Zeit lang so grosser Lärm gemacht wurde, grossentheils verlassen gefunden, da die Austern sich in ihnen schlechterdings nicht fortpflanzten und das Auffangen und Züchten der Brut eine sehr sorgfältige und kostspielige Bearbeitung des Grundes verlangt. Die englischen Versuche gehen meistens darauf hinaus, Brut in Teichen zu ziehen und dann später in freies Wasser zu verpflanzen oder die im Meer gefischten Austern in Teichen zu züchten; die Versuche sind noch zu neu, um ein endgültiges Urtheil darüber zu fällen. An den deutschen Küsten hält M. nur die Verpflanzung von Austern aus der freien See auf schwachbesetzte Bänke, um sie in der Saison zur Hand zu haben, und fleissige Reinigung der Bänke von Schlamm, Pflanzen und Ungeziefer sowie Bestreuen derselben mit Muschelschalen, wie bei Whitechapel üblich, für ausführbar. Die gleichfalls projectirte Ansiedelung von Austern in der schwachsalzigen Ostsee hält M. für unmöglich; von 50,000 Stück, die im Jahre 1843 bei Rügen ausgeschüttet wurden, war nach drei Jahren kein Stück mehr am Leben. — Eine günstigere Prognose stellt er der Zucht von Mytilus edulis; er hat zur Zucht im Grossen eine Anzahl Apparate construirt, verankerte Flösse mit beweglichen Hürden, mit denen in diesem Jahre grössere Versuche angestellt werden sollen.

## Journal de Conchyliologie. Tome X. No. 3.

S. 289. *Fischer, P.*, Notes sur quelques espèces du genre Doris, décrites par Cuvier.

S. 294. *Manzoni, A.*, Mollusques parasites des Holothuries.

S. 297. *Crosse et Fischer*, Diagnoses molluscorum novorum, reipublicae Mexicanae et Guatemalae incolarum (Limax Guatemalensis; Zonites Tehuantepecensis).

S. 298. *Hidalgo, J. G.*, Description de trois espèces nouvelles d'Helix d'Espagne (H. Montserratensis, semipicta, Zapateri).

S. 299. *Crosse, H.*, Diagnoses molluscorum Novae Caledoniae incolarum. (Scaliola caledonica, Helix multisulcata.)

S. 300. *Brazier, John*, Description d'espèces nouvelles de coquilles marines des côtes d'Australie (Conus Cooki und Rossiteri).

S. 301. *Crosse, H.*, Diagnoses molluscorum novorum. (Bul. Kuhnholtzianus von Montevideo, zunächst mit Charpentieri verwandt; — Purpura Porphyroleuca von Tahiti; — Trophon Petterdi Braz. von Tasmanien; — Fossarina Petterdi Braz. Tasmanien; — Marginella Angasi Braz. von Hobarttown).

S. 304. *Liénard, E.*, Description d'espèces nouvelles, provenant de l'île Maurice. (Conus Julii und Leptoconchus Robillardi.)

S. 306. *Gassies, J. B.*, Note sur le Physa capillata de l'île de Crèta.

S. 307. *Dumortier, E.*, Note sur une espèce nouvelle d'Avellana du lias superieur (A. cancellata. Pl. XI. fig. 1).

S. 310. *Bezançon, A.*, Description d'espèces nouvelles du bassin de Paris. (Rostellaria Boutillieri, Turbo Bayani, Cancellaria Baylei, Bithinia Icurensis, Nerita equina, Oliva micans Desh., — dazu Taf. X.)

S. 323. *Mayer, C.*, Description de coquilles fossiles de terrains tertiaires inferieurs (suite). — (Die S. 119 d. B. bereits genannten Arten; dazu Taf. XI. und XII.)

S. 338. *Bell, Alfred*, Catalogue des Mollusques fossiles des marnes bleues de Biot, près Antibes (Alpes maritimes). Nebst einem Supplement von A. Biot. Zusammen 512 Arten.

S. 356. *Tournouer, M. R.*, Description de plusieurs espèces fossiles d'Auriculacés des terrains tertiaires superieurs. (Plecotrema marginalis Grat., Burgeoisi, Blesensis, Delaunayi, Auricula globulus, Deshayesi, Mayeri.)

S. 359. *Bibliographie.* Woodward, manual, traduit par A. Humbert. — G. and H. Neville, marine Gasteropoda from Ceylon. — Gould, mollusca of Massachusetts, edited by Binney. — Kreglinger, Binnenmollusken — Jeffreys, J. Gwyn, the deep-sea dredging expedition in H. M. S. Porcupine. — Mayer, Description de coquilles fossiles. — Noulet, Mollusques des environs d'Ax. — Dubrueil, Catalogue des Moll. de l'Herault. 2d ed. — Schramm, Catalogues des coquilles et des Crustacés de la Guadeloupe. — Allery de Monterosato, Testacei nuovi dei mari di Sicilia. — Semper, eine neue Testacellidengattung. —

Bulletino malacologico italiano. III. No. 2.

S. 33. *Weinkauff*, Supplemento alle Conchiglie del Mediterraneo.

S. 37. *Gentiluomo*, Intorno ad alcune Conchiglie terrestre di Roma e di suoi contorni.

S. 43. *Allery de Monterosato*, Sulla coperta del genere Dacrydium nel Mediterraneo.

S. 46. *Caramagna*, Sulla perforazione nel sassa del Lithodomus lithophagus.

S. 61. *Seguenza*, Da Reggio a Terreti.

*Bibliografia* De Betta, I Molluschi terrestri e fluviatili della provincia veronese. — Annuario del Museo zoologico della R. Universita di Napoli (Osservazioni su taluni Pteropodi del Mediterraneo; Appendice al saggio sui molluschi Eolididei del golfo di Napoli; Nuovo genere di Molluschi Gasteropodi Prosobranchii (*Architea catenulata*). — Aradas, Conchiologia etnea; Nota su alcune conchiglie di Sicilia pubblicate come nuove dal Prof. Maravigna; Descrizione di una nuova specie del genere Triphoris. — Sordelli, Noticie anatomiche sul genere Acme e su talune parti dure della Caecilianella acicula. — Pecchioli, Descrizione di alcuni nuovi fossili delle argille subappenine toscane. — Stöhr, intorno agli strati terziarii superiori di Montegibio e vicinanze.

*Feuille des jeunes naturalistes.* 1870. Juni. E. Engel fand Plan. corneus bei Modenheim, Cycl. elegans auf Ruine Eguisheim. — Juli. — Faudel fand Plan. corneus bei Colmar, Cycl. elegans auf einer Rheininsel bei Kerenheim.

*Journal of the asiatic society of Bengal*, vol. XXXVIII., Part. II. No. II. 1869.

*Stoliczka, Ferd.*, the Malacology of Lower Bengal and the adjoining provinces. I. On the genus *Onchidium* page 86—111 mit 2 Tafeln. Anatomische Untersuchung der typischen Art, O. typhae Buch., und Beschreibung dreier neuen Arten, pallidum, tigrinum und tenerum. Die Thiere sind in der That hermaphrodit, und wie bei Aplysia führt eine seitliche Rinne von der Ausmündung der vas deferens, hier am hinteren Körperende, zum penis, welcher unter dem rechten Augenstiel liegt. Die Muskulatur der Fühler ist wie bei Helix. Buchanans Beschreibung ist hierin nicht ganz genau; Cuvier hatte vollständig Recht, O. Peronii derselben Gattung zuzutheilen und die neueren Gattungen Peronia Blainv. und Onchidella Gray sind einzuziehen. Sie leben an und in brackischem Wasser, ähnlich wie Scarabus, auf Schlammboden. O. tenerum gräbt sich mehrere Zoll tief ein. (E. v. M.)

*Dall, William H.*, On the genus Pompholyx and its allies, with a revision of the Limnaeidae of authors. Separatabdruck aus den Annals of the Lyceum of Natural History, vol. IX. March. 1870. Mit einer Tafel.

Der Autor hat eine Anzahl californischer Exemplare von Pompholyx effusa var. solida Dall untersucht und unter anderm gefunden, dass dieselben nicht, wie Gabb behauptet, vier Augen haben, sondern nur zwei, an der Basis der Fühler sitzend, wie bei den übrigen Limnaeiden; die angeblichen Augen auf den Fühlerspitzen sind nur Pigmentanhäufungen, die nicht selten fehlen. — In der Aufzählung der Limnaeidengattungen finden wir auch Strebelia Crosse = Physella Pfr. (non Hald.); mit welchem Recht, ist uns unbekannt; Berendt erwähnt nirgends, dass sie eine Wasserschnecke sei und drei Exemplare, die ich zufällig aus Mexico erhielt, waren mit Landschnecken zusammen und wahrscheinlich auch mit ihnen gleichzeitig gesammelt. Bei Chilina eine neue Untergattung, Pseudochilina, gegründet auf eine neue Species, Ch. limnaeformis Dall. K.

*Dall, William H*, Revision of the Classification of the Mollusca of Massachusetts. Separatabdruck aus den Proocedings of the Boston Society of Natural History, Vol. XIII. March. 16, 1870.

Als neues Genus wird *Liocyma* beschrieben, auf Venus fluctuosa Gould = astartoides Beck gegründet, nebst einer neuen Art, L. Beckii aus der Plover Bay an der sibirischen Ostküste.

*Bulletin des sciences naturelles de Strasbourg*. Decbr. 1869.

p. 94. *Baudelot*, Sur la structure intime du systéme nerveux des mollusques acephales.

# Mittheilungen und Anfragen.

**Annonces et questions. — Advertisements and inquiries.**

## Berichtigung.

In der letzten No. (7) des Nachrichtsblattes hat sich leider S. 113 ganz oben eine sinnentstellende Verwirrung durch Ausfallen eines Namens im Druck eingestellt. Es muss heissen: *Hyalina margaritacea* Ad. Schmidt. Sollte diese nicht eine farblose Abart von *H. nitidula* Drap. sein?

*Hyalina nitidosa, striatula und Petronella.* Ueber die ziemlich verwickelte etc.

---



---

Das Museum zu Leipzig wünscht eine chinesische Anodonta mit Buddhabildern zu erwerben.

---



---



---

☞ ***Diesem Blatt liegt bei:***

*Heynemann*, Einige Bemerkungen über die Veränderlichkeit der Molluskenschalen und Verwandtes. S. 1—16. (Fortsetzung im September.)

---

## Eingegangene Jahresbeiträge.

**Cotisations payées. — Contributions paid.**

Von den Herren Colbeau, van den Broek, Sutor, Mangold, Eichler, Poulsen, Maak für 2 Jahre, Dickin, v. Vest (Ueberschuss 25 kr.), Clessin, Jenisch.

---

Redigirt unter Mitwirkung von D. F. Heynemann von Dr. W. Kobelt.
Druck von *Wilhelm Küchler* in Frankfurt a. M.